

Jahresrückblick 2012

Kulturkreis

Die Veranstaltungsreihe des Kulturkreises in diesem Jahr stand ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums unseres 1992 gegründeten Vereins. Ein Schwerpunkt war dabei die Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden und Vereinen in der Gemeinde und aus der Region. Neben schon etablierten Veranstaltungen wurde aus gegebenem Anlass auch Neuartiges ins Programm aufgenommen.

Ein Überblick:

29. Januar und 29. März - Oper und Kunst in Stuttgart

Das Programmjahr begann auch dieses Mal wieder im Januar mit einem Opernbesuch - organisiert von Doris M. Waibel - in Stuttgart: "Der Triumph von Zeit und Enttäuschung" von G.F. Händel. Die moderne Inszenierung war trotz einer Einführung durch den Dramaturgen nur "schwer verdaulich" und lieferte uns viel Gesprächsstoff bei einer kleinen Nachfeier im "Plenum". Ende März besuchten wir mit Susanne Schmidt die Ausstellung "Turner, Monet, Twombly - Later Paintings" in der Staatsgalerie Stuttgart, die insbesondere Ähnlichkeiten in den Spätwerken der drei Maler beleuchtete.

10. März und 21. April - Geschichtliches vor Ort

Überraschend große Resonanz erhielt weit über Weil hinaus im März der Vortrag von Prof. Dr. Dirk Krause zum Thema "Neuere Erkenntnisse aus der Keltenforschung" mit anschließender Wanderung, geführt von Forstdirektor Christian Kirch zur Keltenschanze und den Keltengräber um Weil im Schönbuch. Auch die Grenzbegehung "Gemeindewald Breitenstein-Neuweiler" mit Christian Kirch im April war ein voller Erfolg, bei der über Lage und Entstehung des Breitensteiner Waldes vor Ort erzählt wurde.

25. März und 30. September - Konzerte in der Martinskirche

Die Sängerninnen Felicitas und Judith Erb zusammen mit einem Solistenensemble der "Musikschule Weil im Schönbuch mit Freunden" präsentierten im März mit Pergolesis Stabat Mater ein großartiges Konzert Geistlicher Musik vor begeistertem Publikum. Das Lerchenquartett mit Katrin und Sophie Scheungraber, Hanna Breuer und der "Neuen" Lisa Klotz gaben in dieser Besetzung ihre Premiere in Weil in einem beeindruckenden Kammerkonzert mit Werken von Webern, Mendelssohn und Mozart. Die Martinskirche erfreute in beiden Konzerten mit ihrem ausgezeichneten akustischen Ambiente.

22. April, 28. April und 29. April - Musical in Breitenstein

Ein besonderes Erlebnis waren die drei Aufführungen des Musicals "London Dreams" nach einer Erzählung von Mark Twain, dargeboten von dem "Jugendchor Liederkranz Breitenstein" und dem "Jungen Streichorchester Weil im Schönbuch". Zahlreiche Besucher konnten sich von dem Engagement und dem Können der rund 60 Jugendlichen unserer Gemeinde überzeugen. Ein besonderer Dank gilt Judith Erb und Erich Scheungraber für die Einstudierung und Leitung dieses gewagten Unterfangens und überhaupt für ihr kulturelles und soziales Engagement für die Jugend in unserer Gemeinde.

5. Mai/6. Mai - Wochenendreise nach Metz und Völklingen

Unter dem Titel "Architektur - Kunst - Industriekultur" besuchten wir im Mai bei einer zweitägigen Busreise die Städte Metz und Völklingen. Auf dem Programm standen zunächst in der lothringischen Metropole Stadtrundgang, Kathedrale mit Glasmalereien mehrerer Jahrhunderte und Centre

Pompidou und als Abschluss im Saarland ein Besuch mit Führung des Weltkulturerbes "Völklinger Hütte". Es war die erste Veranstaltung dieser Art des Kulturkreises und deshalb geht ein besonderer Dank von allen Teilnehmern an Susanne Schmidt für die perfekte Organisation.

15. Juni - "Theater Sturmvogel" im Bürgersaal

Mit der szenischen Lesung der beiden Schauspieler Sandra Jankowski und Frank Klaffke des Bestsellers "Gut gegen Nordwind" von Daniel Glattauer hat Doris M. Waibel eine gute Wahl getroffen, und die Besucher im Bürgersaal konnten ein spannendes und beeindruckendes "Stück Theater" hautnah erleben. Großer Beifall am Ende!

6. September - Sommerferienprogramm

Wie jedes Jahr gab es auch in 2012 einen Beitrag zum Sommerferienprogramm der Gemeinde: ein Ausflug zum Herrenberger Figurentheater "Theater aus dem Köfferchen". Mit 24 Kindern aus Weil und Holzgerlingen unternahm Doris M. Waibel ein abenteuerliches und Nachmittag-füllendes Programm: per Bus und Bahn zu einem Spielplatz, ein Picknick und schließlich der Besuch des Puppenspiels "Die Prinzessin und der Gärtnerjunge". Die Kinder (und die begleitenden Erwachsenen) waren begeistert.

17. Oktober bis 21. Oktober - ZAUBERHAFT!!!

Sieben ausverkaufte Vorstellungen, 1400 Besucher! Timo Marc, weltbekannter Zauberer aus unserer Gemeinde, bot dem Publikum eine im wahrsten Sinne des Wortes bezaubernde und unterhaltsame Solo Show. In seinem vielfältigen Programm, in dem er auch Zuschauer mit einbezog, fehlte natürlich nicht sein Markenzeichen "blue vision". Besonders erfreulich: an der Organisation und Durchführung dieser für den Kulturkreis recht großen Veranstaltung waren viele Personen und Gruppen unserer Gemeinde beteiligt: Gemeindeverwaltung mit Hausmeister, DRK Ortsverein, "Schüler mit Service", Feuerwehr. Vielen Dank an alle!

14. Juli und 25. Oktober - Geschichtliches in der Region und aus der Wissenschaft

Für diese Themen ist meist Dr. Gerhard Betsch in unserem Verein aktiv. So gab es auch dieses Jahr wieder eine Exkursion im Juli in die Region: mit öffentlichen Verkehrsmitteln ging es nach Esslingen, eine Reminiszenz an einen der ersten Ausflüge des Kulturkreises. Die vielfältige Geschichte und Architektur der Stadt machte diese Fahrt erneut zu einem Erlebnis. Sehr überraschend war das Interesse an seinem Vortrag im Oktober über "Rechnen mit Steinen". Der Kleine Sitzungssaal war überfüllt mit Groß und Klein, die sich von den durchaus nicht-trivialen Erkenntnissen der Pythagoreer beeindrucken ließen, die sich durch simple Anordnung von Steinen (in unserem Falle Kastanien) ableiten lassen.

4. November - KUNST im Rathaus

Unter dem Titel "Viele Jahre - Viele Künstler" zeigte die diesjährigen Herbstausstellung Werke von 26 Künstlern aus den vergangenen Ausstellungen im Rathaus. Sie repräsentierte damit einen umfassenden Querschnitt des Kunstschaffens in unserer Region und ist gleichzeitig eine bebilderte Dokumentation der kontinuierlichen und erfolgreichen Arbeit zum 20. Geburtstag des Kulturkreises. Ausstellungskataloge - Dank an Annerose Wald und Susanne Schmidt für Idee und Umsetzung dieser Ausstellung - liegen im Rathaus an der Pforte aus.

16. November - Irish Pub im Rathaus

Ein "Irish Stew" von Texten, Musik, Speisen und Getränken aus Irland sorgte für volles Haus im besonders hergerichteten Ambiente des Bürgersaals. Marcus Schlüter und Gérard Krimmel

präsentierten in Wort und Ton ein vielschichtiges Bild von Irland. Selbst zubereitete Irische Speisen und typische Getränke rundeten den Abend ab.